

Wir wünschen allen ein
frohes Osterfest!



Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Aus dem Büro des Bürgermeisters	3
Doren Blühenderleben	5
Tischrundentag	6
Homunculus	7

Bildung

Familienverband	8
Kinderbetreuung Schatzkiste	9
Kindergarten	10
Volksschule Doren	11
Talentschule Doren	12

Vereine

Feuerwehr	13
Musikverein	14
FC Baldauf Doren	15
Unser KleinWien	16
Osterhase/Kneipp-Aktiv-Club	18
Obst- und Gartenbauverein	19
Freizeit Aktiv Club Doren	20
Vorarlberg 50plus	21

Service

Informatives	22
Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren	23
Geburtstage/Ärztliche Bereitschaftsdienste	24

Hoffnungsschimmer am Ende der Nacht

In einer jüdischen Geschichte fragt ein Rabbi seine Schüler: „Wie kann man die Stunde bestimmen, in der die Nacht endet und der Tag beginnt.“ Die Schüler rätseln: Wenn man einen Apfel von einem Birnbaum unterscheiden kann? Oder einen Hund von einem Schaf? „Nein“, antwortet der Rabbi. „Es ist dann, wenn du in das Gesicht eines Menschen blickst und darin deine Schwester und deinen Bruder erkennst. Bis dahin ist es noch Nacht.“

Ohne Zweifel sind es nicht gerade helle Zeiten, in denen wir leben. Die Nacht des Krieges und mit ihm seine grausamen Folgen sind über Europa hereingebrochen. Das Wort Krise ist allgegenwärtig. Silberstreifen am Ende dieses dunklen Horizontes sind nur wenige zu erkennen. Mit Blick auf die vielen Kriegsherde unserer Welt stellt sich die bange Frage: Wie lange wird es noch dauern, bis sich Menschen nicht mehr als Feinde, sondern als Schwestern und Brüder erkennen?

„Es war aber Nacht“ – mit diesen knappen Worten leitet der Evangelist Johannes seine Erzählung vom Leiden und Sterben Jesu ein. Die Bildsprache von Nacht und Tag führt auch in die Mitte des Osterfestes. Das Kreuz Jesu bringt die dunkle Seite des Lebens ans Licht: Hass, Gewalt, das Leid Unschuldiger. Im Tod Jesu verdüstert sich die Welt. Eine Nacht muss durchgemacht werden, um Auferstehung feiern zu können. Erst im zarten Licht des Ostermorgens konnte die Erkenntnis wach werden: Jesus ist auferstanden; das Leben ist stärker als der Tod.

Wer so in der Osternacht hoffend und bittend das Licht der Auferstehung empfängt, drückt auch seine Solidarität aus. Auferstehung hat etwas mit Aufstand zu tun. Ostern ist der Sieg des Lebens und damit auch ein Protest gegen den Tod und das Leid. Wohl auch deshalb waren die ersten Worte, die der Auferstandene am Ostermorgen zu seinen Jüngern sagte: „Friede sei mit euch.“ Um diesen Frieden bitte und bete ich ganz besonders. Euch und euren Familien wünsche ich ein gesegnetes, hoffnungsfrohes Osterfest!

Bischof Benno Elbs



Gemeinde Doren

Impressum

Herausgeber:	Gemeindeamt Doren
Inhalt:	Bgm. Guido Flatz
Texte Gemeinde:	Bgm. Guido Flatz
Redaktionsteam:	AG Kommunikation
Titelseite:	Gemeinde Doren
Layout:	Reinhard Maier
Druck:	Jochum Druck, Schwarzach

Kontakt: Gemeinde Doren
Kirchdorf 168, 6933 Doren
T 05516/2018
gemeindeamt@doren.at • www.doren.at

Nächste Ausgabe
Freitag, 5. Juli 2024

Redaktionsschluss
Freitag, 21. Juni 2024

Aus dem Büro des Bürgermeisters

Liebe Dorener

Manchmal staune ich.

In einer Welt, die von so vielen unterschiedlichen Kulturen, Überzeugungen und Lebenserfahrungen geprägt ist, ist es kein Wunder, dass es eine unendliche Vielfalt von Meinungen gibt. Jeder von uns bringt seine eigenen Perspektiven und seine eigenen Überzeugungen mit ein, die durch individuelle Erfahrungen und Einflüsse geformt sind. Diese Vielfalt bietet Raum für Diskussionen, Debatten und allerlei Einsichten. Diese reiche Palette an Ansichten spiegelt sich in unserer Gesellschaft und ist der Antreiber für Diskussion und Inspiration. Manchmal staune ich aber auch, zu was diese Meinungsvielfalt in unserer Zeit führen kann. So gibt es Lob und Anerkennung, wenn man „dieselbe Meinung hat“, sie kann aber bei von Ablehnung dieser, zum Teil skurrilen Ausformungen führen – ignorieren, lächerlich machen, nicht grüßen, diffamieren, uvm.. Dies macht mich manchmal im wahrsten Sinne des Wortes sprachlos und lässt mich ratlos zurück, manchmal erfüllt es mich gleichzeitig aber auch mit Dankbarkeit – dankbar für viele kleinen Facetten im Hintergrund.

Ich möchte euch daher an dieser Stelle meinen „Dankbarkeits-Brief vorlesen“. Diesen gibt es, so habe ich es bereits beim Musikkonzert erwähnt, nicht in physischer Form, sondern er existiert nur in meinem Kopf. Ich bin unendlich dankbar für so viele Dinge. Dankbar, dass ich in einer der schönsten Regionen der Welt leben darf – in einem Land, in welchem wir uns unbeschwert bewegen können, unsere Meinung jederzeit offen kundtun können, in dem wir sozial und mit

der Gesundheitsversorgung gut abgesichert sind, ich an einem Ort sein darf, an dem es Menschen gibt, die empathisch auf andere zugehen, die sich für andere engagieren und es Menschen gibt, welche die Leistung anderer anerkennen. Wenn ich u.a. im Bereich der Kinderbetreuung, im Kindergarten und in den Schulen unterwegs bin, so freue ich mich jedes Mal, wie gut unsere Kinder, unsere nächste Generation, versorgt und unterstützt werden, wie sie in einem tatsächlichen „Paradies“ aufwachsen dürfen. Auch wenn ich mich mit allen Verantwortlichen der Wassergenossenschaften, welche am Trinkwassernetz beteiligt sind, zusammensetze, wird mir einmal mehr klar, was hier für die nächsten Jahre und Jahrzehnte geschaffen wurde. Wenn ich bei den vielen Jahreshauptversammlungen der Vereine in einem unserer Gasthäuser sitze, so bin ich immer wieder überrascht, was hier in unserer kleinen Gemeinde alles möglich ist und welche Begeisterung und welches Engagement hier zu spüren ist. Selbstverständlich bin ich dankbar für Familie, Kinder und Gesundheit. Auch freue ich mich ehrlich über viele lobende Worte zu den unterschiedlichsten Themen – manchmal bin ich „beseelt“, wenn ich spüre, dass Ideen sich gut entwickeln, wenn Gespräche und Diskussion auf Augenhöhe geführt werden können, wenn ich Menschen helfen kann, wenn man manches auch nicht zu ernst nimmt und vielleicht sogar darüber lachen kann ... dann spüre ich dann und wann eine innere Zufriedenheit in mir.

Allerdings ist mir auch bewusst, dass wir aktuell in herausfordernden Zeiten leben, die geprägt sind



von Unsicherheit und Ängsten. Zudem wird sich im Laufe der Zeit u.a. aufgrund der Demographie, des technischen Fortschritts, der klimatischen Veränderungen und des Einsatzes der künstlichen Intelligenz das eine oder andere verändern. Aber hat sich nicht immer wieder vieles verändert – unterliegen wir nicht dauernd einem Veränderungsprozess? Angst war und ist jedoch immer ein schlechter Ratgeber für Überlegungen und Planungen in die Zukunft. Wir können nur weiterhin unsere anstehenden Herausforderungen gestalten, wenn wir aufeinander achten, uns gegenseitig unterstützen und weiterhin zusammenarbeiten. Trotz aller Absurditäten und Irrungen, welche sich im Kleinen und Großen auf unserer Welt präsentieren, ist es letztendlich die Fähigkeit von uns, das Leben in seiner Ganzheit zu akzeptieren und (vielleicht) daraus zu lernen, die es zu einer faszinierenden und einzigartigen Reise macht.

Ich freue mich in diesem Jahr auf viele gemeinsame Projekte und Veranstaltungen. So wird es im Juni u.a. das große Musikfest zum 200-jährigen Bestehen unseres Musikvereines geben, bei dem fast alle in der Gemeinde in irgendeiner Form eingebunden sein werden. Daneben werden uns der weitere Ausbau der Glasfaserinfrastruktur, der Ausbau der Kinderbetreuung, kleinere Sanierungen im Bereich von Vereinsinfrastruk-

Aus dem Büro des Bürgermeisters

tur, die Fertigstellung rund um den Kirchgraben und der Bushaltestelle, weitere Sanierungsüberlegungen im Gschlif, der Abschluss der Masterplanung für zukünftigen Wohnbau sowie die Vorbereitung und Durchführung von drei Wahlen und vieles mehr fordern. Daneben gilt es auch den intensiven Austausch, die Zusammenarbeit und die Kooperationen über die Gemeindegrenzen hinaus zu pflegen und in die Zukunft zu führen. Hier sind wir immer wieder in intensivem Austausch mit der Finanzverwaltung Vorderwald, der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald, der Energieregion Vorderwald, der Wirtschaftsregion Vorderwald, dem Naturpark Nagelfluhkette, dem Abwasserverband Rotachtal, dem Schulsprengel Doren/Sulzberg/Langen, dem Standesamtsverband Doren/Sulzberg und dem Trinkwassernetzverbund mit Sulzberg-Kirchdorf.

Status Glasfaserausbau in Doren:

Im vergangenen Jahr wurden in Doren durch die vkw rund 1800 Laufmeter Grabungsarbeiten erfolgreich durchgeführt. Dabei konnten bereits auch die ersten Hausanschlüsse realisiert werden. Zusätzlich erfolgte im Rahmen der Wildbachverbauung "Kirchgraben" eine Mitverlegung, wodurch die Vorbereitungsmaßnahmen für die Ortsnetzstation abgeschlossen wurden.

Immer wieder bin ich auch im Gespräch mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen, wie sie sich denn ihre Zukunft vorstellen, was sie bewegt und wie sie das Kommende sehen. Auch hier zeigt sich neben den Themen Wohnen, Arbeiten und Sicherheit, dass sie nach einer Welt streben, die von Toleranz und gegenseitigem Respekt geprägt ist. Auch sie träumen von einer Welt, in der ihre Talente gefördert werden, ihre Anliegen ernst genommen werden und sie frei von Vorurteilen ihre Zukunft gestalten können. In diesem Sinne von uns allen, wünsche ich euch viele wärmende Sonnenstrahlen im Frühling, viel Glück und Zuversicht sowie inspirierende, bleibende und tolle Momente bei der einen oder anderen Veranstaltung in Doren.

Bürgermeister Guido Flatz

In den nächsten 2 Jahren werden in Doren ungefähr 7 km Grabungsarbeiten durchgeführt. Im Bregenzerwald sollen im kommenden Jahr an die 80 km LWL-Leitungen verlegt werden. Aktuell liegen in den mit Fördermitteln versehen Gemeinden rund 1.000 Hausanschlussverträge vor. Die Grabarbeiten in unserer Gemeinde werden im April starten. Genaue Infos zu allen Fragen findet ihr unter www.vkw.at/glasfaser.

Glasfaserausbau Bregenzerwald
Zuhause gerüstet
für die digitale Zukunft

vkw

Preisvorteil
während der Ausbauphase!

- Zukunftssicher und leistungsfähig
- Steigerung der Lebensqualität
- Regional
- Auswahl Provider und Tarife

Alle Infos unter vkw.at/glasfaser



Doren Blühend.er.leben - 100 Obstbäume

Mehr als 60 Teilnehmer aus Doren pflanzen Streuobstbäume nach dem Motto „Enkeltaugliche Kultur und Landschaft mitgestalten“

Ein bunt gemischter Zusammenschluss aus über zwanzig GrundbesitzerInnen geben in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Nagelfluhkette, der Gemeindever-



tretung, dem OGV Doren und der Stiftung Blühendes Österreich Streuobstbäumen wieder einen Platz in der Kulturlandschaft. Auch dank der Hilfe zahlreicher Helfer konnte am Samstag, 16. März mit 80 gepflanzten Streuobstbäumen ein wichtiger Meilenstein zu diesem Ziel erreicht werden. Bürgermeister Guido Flatz bekräftigte zum Anfang des Tages sein Ziel, mit 100 neuen Streuobstbäumen in Doren nicht nur einen Beitrag zum Landschaftsbild zu leisten, sondern damit gleichzeitig Artenvielfalt, regionales Obst und Klimaschutz in Doren zu fördern.

Nach einer Schulung durch Peter Klaus Gmeiner zu den wichtigsten Aspekten bei der Pflanzung wurden die Hoch- und Halbstämme von den Grundbesitzern selbst von Hand gepflanzt. Bis in die Abendstunden wurden die alten und regionalen Sorten bei wechselhaftem Wetter in die Erde gebracht. Ein gemeinsames Mittagessen im Gasthof Adler rundete den Tag ab und schaffte die Möglichkeit sich mit den anderen Teilnehmern aus-

zutauschen. Dem Pflanztermin voraus ging eine intensive Beschäftigung bei den Teilnehmern zu möglichen Standorten und Sortenwahl. Eine gute Vorbereitung und die weitere Begleitung der Teilnehmer heben dieses Projekt von vielen anderen Förderprogrammen ab. Dass die Bäume jetzt im Boden sind, ist erst der Anfang. „Für uns als Verein für Obst- und Gartenkultur ist das Projekt der perfekte Anlass, das Wissen und Können um die Bewirtschaftung und Verarbeitung von Streuobst an die nächste Generation weiterzugeben“ sagt Nicole Vögel als Obfrau des OGV Doren.

Das Team vom Naturpark Nagelfluhkette organisierte das Projekt in Kooperation mit dem OGV Doren und der Gemeindevertretung von der ersten Idee bis zur Pflanzung. Dieses und weitere Streuobstprojekte werden im Naturpark Nagelfluhkette auch in Zukunft unterstützt. „Weitere kleine Projekte mit



viel Passion für den vielfältigen Wert von Streuobst und unsere Kulturlandschaft. In guter Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, den lokalen Vereinen und der Gemeindevertretung. Und im allerbesten Fall mit finanzieller Unterstützung von regionalen Unternehmen“ formuliert Matthias vom Naturpark-Team seinen Zukunftswunsch.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle auch der BILLA-Stiftung Blühendes Österreich, welche das Projekt Doren Blühenderleben mit 11 350 Euro unterstützt, und damit



überhaupt erst möglich gemacht hat. In Zusammenarbeit mit der ARGE Streuobst Österreich unterstützt Blühendes Österreich Streuobstprojekte und trägt so zum Erhalt der Biodiversität und Sicherung von hochwertigen Lebensmitteln aus Streuobstproduktion bei. Ronald Würflinger als Generalsekretär der Stiftung hebt hervor: „Der Naturpark Nagelfluhkette leistet mit seinem Projekt bedeutende regionale Arbeit für die Streuobstkultur in Vorarlberg. Der kooperative Ansatz und die Integration der Bäuerinnen und Bauern schafft ein solides Fundament für zukünftige Aktivitäten. Die Jury und Blühendes Österreich haben dies als besonders wertvoll erachtet.“

Tischrundentag - Gemeinschaft, Miteinander, Zuversicht

Tischrundentag – Licht, Brot und Gemeinschaft!

Heuer wurden zum ersten Mal alle drei Tischrunden an einem Tag gefeiert. Diesen besonderen Tag durften die diesjährigen Erstkommunionkinder mit ihren Eltern auf dem Biohof Lingenhel verbringen. Ganz im Mittelpunkt standen die Themen Licht, Brot und Gemeinschaft, welche die Eltern gemeinsam vorbereitet haben.

Mit Gebeten und Geschichten wurde den Kindern das Thema Licht näher gebracht. Jedes Kind hat seine eigene Kerze gestaltet.

Das gemeinsame Mittagessen wurde unter Anleitung von Agathe und Karl von jedem Kind und Elternteil selbst zubereitet. Jede und jeder konnte seine eigene Pizza belegen. Dazu gab es frischen Salat. Das gemeinsame Tischdecken und Tischgebet war ein besonderes Erlebnis und eine perfekte Überleitung zum Thema Gemeinschaft.

Es wurde gespielt, gesungen und gebetet. Bei einer Schatzsuche stand die Gruppe vor speziellen Herausforderungen, welche nur gemeinschaftlich gelöst werden konnten.



Wie ein Brot entsteht, durften die Kinder der 2. Klasse an diesem Tag hautnah miterleben. Für die gemeinsame Jause am Nachmittag durften sie einen Hefeteig zubereiten und daraus ein Schäfchen formen.

Durch diesen Tischrundentag wurde den Kindern bewusst, wie wichtig Zusammenhalt, Teamarbeit und Gemeinschaft sind.



Gemeindesaal Doren
Freitag 10. Mai 2024

Tickets:
Raiffeisenbanken, Sparkassen
www.homunculus.info

ho mUn culus

Als die Tiere den Wald verließen

Beginn: 14.30 Uhr
Ab 8 Jahren

Die Tiere des Thalerwaldes sind in Aufruhr, denn ihr Lebensraum ist bedroht. Sogar der letzte Teich wird vom Bagger begraben – jetzt haben die Tiere kein Wasser mehr. Und so entschließen sie sich, ihre geliebte Heimat zu verlassen.
Companie Artisanen, Berlin



Bock drauf!

Beginn: 20.00 Uhr
Erwachsene

Kaum hat man diesen ganzen C-mist einigermaßen hinter sich gebracht, geht's schon wieder los mit dem ganz normalen Wahnsinn. Die herrliche Herrschaft über die eigene Wohnung hat ein Ende: Kein Geld. Die Künstlerin muss vermieten.
Andrea Bongers, Hamburg

Familienverband - Zukunftsorientierte Interessensvertretung

Kinderfasching

Am Faschingsdienstag fand der Kinderfasching im Gemeindesaal Doren statt - heuer gehörte die Bühne den Kindern.

Neben einer Tanzaufführung und einer Trommelshow gab es Spiele für alle Kinder und eine Bastelstation. Die Volksschulkinder zeigten mit ihren Lehrerinnen Sabine und Annabell, wie lustig tanzende Schuhe sein können. Bei einer Playbackshow bewiesen vier FC-Bayern-Fans all ihren Mut. Als krönenden Abschluss statteten uns die Büttel einen Besuch ab.

Es war ein gelungener Nachmittag mit jeder Menge Spaß für alle großen und kleinen Mäscherle.

Kleidertauschbörse - Wir sammeln wieder!

Für die Kleidertauschbörse am 24.4.2024 sammeln wir wieder gut erhaltene Kinderbekleidung bis Größe 128 (keine Schuhe).

Außerdem wird es einen Bücherbasar mit Kinderbüchern geben. Auch hier sind wir froh über eure Bücher-Spenden.

Die Sammelboxen stehen in der Bücherei KleinWien und in der Gemeinde bereit.

Danke für euer Mitwirken!

Der Familienverband und das e5-Team der Gemeinde



Kleidertausch- börse

für Kinderbekleidung bis Größe 128

Mi. 24.4.2024

09:00 bis 11:00 Uhr

in der Bücherei KleinWien

mit
Bücherbasar



Auf euer Kommen freuen sich der
Familienverband und das e5-Team

Kinderbetreuung Schatzkiste – Wir sind bereit für den Osterhasen!



Na, ja, fast ...

Mit großem Eifer stellen die Kinder der Schatzkiste ihr eigenes Osternest her – das lustvolle Werken mit Papiermaché macht Spaß und weckt schon die Vorfreude auf das Osterfest.



Zwischendurch ist aber natürlich auch Zeit für eine Pause und einen gesunden Snack, danach geht die Arbeit mit viel Elan und Freude weiter ...



So, jetzt kann der Osterhase kommen! Stolz präsentieren die Kinder ihre Nester und sind schon gespannt, mit welchen Köstlichkeiten sie überrascht werden ...

Kindergarten - Freude auf Ostern zeigt sich im Haus und im Wald



... Es gibt allerhand zu tun...

Osterbasterei, Lieder, Gedichte, Geschichten, Spiele...alles rund um das Thema Hase!
Zudem erfahren die Kinder alles über die Ostergeschichte. Religiöse Erziehung und Wertevermittlung stehen bei uns Pädagoginnen im Vordergrund!

Wir freuen uns mit allen Kindern auf Ostern... wir hoffen sehr, dass uns der Osterhase auch in diesem Jahr wieder unsere liebevoll gestalteten „Nestle „ füllt.



Wird das Osternest vielleicht im Wald zu finden sein?

Volksschule - Lernen, Entdecken, Vorbereiten auf das Leben

Schaffertag, am 5. März 2024

Am diesjährigen Schaffertag durften die Dritt- und Viertklässler der VS Doren 3 Betriebe in der Gemeinde besuchen, um einen Einblick in deren Arbeit zu bekommen. Die Firma Fahrzeugtechnik BOSS, die Firma STEURER Seilbahnen und KRAMERs luden die Schüler ein.

Bei der Firma Boss musste ein Auto vorgeführt werden. Die Bremsen, der Ölstand, die Scheinwerfer und Vieles mehr wurden kontrolliert und der Prüfbogen ausgefüllt. Die Schüler waren als Automechaniker voll bei der Sache.

Bei der Firma Steurer wurde ein eigenes Werkstück aus Metall gefertigt. Für diese Miniseilbahn mussten die Kinder messen, bohren und sogar schweißen. Die angemessene Schutzkleidung durfte dabei nicht fehlen. Die riesigen Maschinen waren sehr beeindruckend!

Bei KRAMERs Spar hatten die Kinder auch großen Spaß! Neben vielen interessanten Informationen durften die Schüler Käse einschweißen, Laugenbrötchen backen und mit einer vorgegebenen Einkaufsliste einkaufen. Mit dem gefüllten Einkaufswagen ging es dann zur Kasse. Die Waren wurden von den Kindern selbst eingescannt.

Lesemonat März

Zum Auftakt in diesem Zeitraum mit dem Schwerpunkt LESEN besuchte uns Ende Februar Jonathan Mittermair und stellte uns mit viel Engagement und Begeisterung sein Buch über Carla Cacao und Benny Banana und ihre großen Träume vor. Die Kinder hörten interessiert und gespannt zu. In unserem LESEMONAT beginnt jede Woche mit einer Geschichte, die den Kindern vorgelesen wird.

Im Vorfeld haben die Schüler Kissen mitgebracht und damit die ausgewiesenen Leseplätze in den Klassen und Gängen eingerichtet. Jeder Tag beginnt mit einer stillen Lesezeit, in der in eigenen oder in der Bücherei ausgeliehenen Büchern gelesen wird. So können die Kinder ganz in ihre Geschichten eintauchen. Auch mit verschiedenen Lesespielen und Lesekarteien soll das Lesen geübt und verbessert werden, denn: Alles, was gut geübt wird, kann man gut (immer besser) und macht es dann auch gerne (lieber). Mit diesem großen Ziel vor unseren Augen freuen wir uns auf eine besondere Zeit bis Ostern und hoffen, dass viele Kinder die Freude am Lesen erfahren und vertiefen werden.



Vielen, vielen Dank an alle drei Firmen, die uns die Zeit geschenkt haben und uns einen so tollen Einblick in ihre Arbeit gaben. Es war ein unvergesslicher, toller Vormittag!



Auf die Bücher - fertig - looooo! ... so lautet das Motto in diesem Monat an der Volksschule.

Talenteschule - Schule ist mehr als "nur" Unterricht im Klassenzimmer

Impressionen aus der Talenteschule

Schule ist viel mehr als nur Unterricht. Immer wieder erleben Schüler in Projekten, Exkursionen, Schulwochen oder einfach nur in der Mittagspause was es heißt, ein gutes Miteinander zu pflegen, neue Erfahrungen zu sammeln, ihren Selbstwert zu stärken oder Spaß miteinander zu haben. In den letzten Wochen war einiges los. Es gab einen „Erste Hilfe Kurs“ für die vierten Klassen, einen „Mobbing“ Workshop für die Drittklässler, verschiedenste Projekte innerhalb des Unterrichts, wie zum Beispiel „Book in box“ in Englisch, eine Exkursion in einem Wahlpflichtfach zum Biohof Lingenhel, die Skiwoche in Damüls...

Hier einige Impressionen was Schulleben alles bedeuten kann:



Die Schüler der dritten Klasse genießen ihre Skiwoche im sonnigen Damüls



Levin und Mateo bei den Tieren im Biohof Lingenhel



Projekt "Book in a box" Stolz präsentieren die Schüler ihre toll gestalteten Boxen



Mittagspause macht Spaß



Neue Spielgeräte begeistern die Kinder immer wieder auf 's Neue.

Feuerwehr - Freiwilliges Engagement im Dienste der Sicherheit

Feuerwehrball

Bei bester Stimmung genossen unsere Gäste am „Bromigen Freitag“ den heurigen Feuerwehrball im vollbesetzten Gemeindegemeinschaftssaal Doren. Einer der Höhepunkte war der Einakter „Der Lustausschuss tagt“, der lustige Pointen und unterhaltsame Geschichten aus dem Dorfgeschehen bot. Kulinarisch wurden die Ballbesucher mit einem ausgezeichneten 3-Gänge-Menü aus der Feuerwehrküche verwöhnt. Für ein sicheres Nachhausekommen sorgten unsere kostenlosen Heimbringer.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und bei den vielen Helfern für den gelungenen Abend!

Jahreshauptversammlung

Am 24. Februar konnte die 131. ordentliche Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Doren im Feuerwehrhaus abgehalten werden. Kommandant Johannes Wolf berichtete ausführlich über die zwölf Einsätze und die zahlreichen Proben, Veranstaltungen und Anschaffungen im abgelaufenen Jahr, für die rund 7.200 ehrenamtliche Stunden aufgewendet wurden. Weiters wurde Tobias Deuring angelobt und Vivien Morawiec als Probefeuwehrfrau aufgenommen. Ein Dank für ihr langjähriges Engagement gilt Gebhard Giselbrecht, Jürgen Feurle und Bernhard Baldauf, die ihren Dienst bei der Feuerwehr beendet haben.

Nach 33 Jahren ist Herbert Österle aus dem Vorstand ausgeschieden und bleibt uns als aktiver Feuerwehrmann und verlässlicher Hauswart erhalten. Wir danken ihm für seine wertvolle Arbeit und seinen engagierten Einsatz für die Feuerwehr Doren. Sein Nachfolger im Vorstand ist Manuel Österle. Nach einem straffen Programm konnten wir die Jahreshauptversammlung um 22:00 Uhr mit den Worten "Gott zur Ehr, dem Nächsten zu Wehr" beenden und den Abend mit einem Menü im Gasthaus Rose ausklingen lassen.

Einsatzgeschehen

Am Faschingssamstag wurden wir zu einem Küchenbrand nach Sulzberg gerufen. Nachdem sich der Brand auf den Dachstuhl ausweitete, konnte durch einen gezielten Innenangriff mit schwerem Atemschutz eine weitere Ausbreitung verhindert werden. Im Einsatz standen rund 150 Feuerwehrleute der Wehren Sulzberg, Sulzberg-Thal, Langen, Andelsbuch und Doren.

Weiters rückten wir aufgrund ausgelöster Brandmeldeanlagen im Dezember in Richtung Pflegewohnheim Sulzberg und im Februar in Richtung Pflegeheim Langen aus. Beide Einsätze wurden während unserer einsatzmäßigen Anfahrt von den örtlichen Feuerwehren storniert.



Vollbesetzter Gemeindegemeinschaftssaal beim heurigen Feuerwehrball



Herbert Österle (Bildmitte) bleibt uns als aktiver Feuerwehrmann und zuverlässiger Hauswart erhalten.



Dachstuhlbrand in Sulzberg

Musikverein Doren - Jede Menge "Zit für d' Musig" im Jahr 2024

Rückblick Jubiläumskonzert

Unser Jubiläumskonzert, welches am 9. März im Gemeindesaal stattfand, stand ganz im Zeichen unserer 200-jährigen Vereinsgeschichte. Ein sehr abwechslungsreiches Konzert begeisterte die zahlreichen BesucherInnen. Für Noah Maurer war es das erste Konzert als Schlagzeuger in unseren Reihen. Hubert Sinz wurde für seine 40-jährige Mitgliedschaft beim Musikverein geehrt und Kapellmeister Helmut Geist erhielt aus den Händen unseres Bürgermeisters das Ehrenzeichen der Gemeinde Doren. Nach dem Konzert wurden die Gäste mit feinsten Köstlichkeiten unserer MusikantInnen verwöhnt.



Musigjugend

Die JungmusikantInnen konnten sich wieder über tolle, gemeinsame Ausrückungen freuen. So marschierten sie beim Faschingsumzug in Doren mit und sorgten für die musikalische Umrahmung beim Entzünden des Kinderfunkens in Langen. Außerdem durften sie unser Jubiläumskonzert in Doren feierlich eröffnen. Ein besonderes Highlight war sicherlich der Ausflug zum Konzert der Fäaschtbänkler in Marbach in der Schweiz. So wurde zu den bekannten Songs, wie Partyplanet, Glück.... getanzt und gesungen. Für alle JungmusikantInnen ein unvergessliches Erlebnis. Nun freuen wir uns auf weitere Auftritte. Aktuell proben ca. 60 JungmusikantInnen aus den Gemeinden Langen, Thal, Doren und Sulzberg in drei Gruppen (Gruppe Wirbelwind, Gruppe Sprungbrett und Jugendkapelle) am Freitagabend in Langen. Falls auch du ein Instrument lernst und in einer Gruppe mitspielen möchtest, melde dich bei unserer Jugendreferentin Claudia Giselbrecht.



Vorschau:

- 28. April 10.15 Uhr Gottesdienstgestaltung Langen
- 12. Mai 9.30 Uhr Gottesdienstgestaltung Sulzberg
- 16. Juni Festumzug Musikfest Doren
- 22. Juni Jugendkapellentreffen Höchst

Bezirksmusikfest Doren 2024

Schritt für Schritt nähern wir uns unserem Fest. Der Festausschuss hat alle Hände voll zu tun. Wir bedanken uns jetzt schon herzlichst bei euch allen für eure großartige Unterstützung in jeglicher Hinsicht. Dies ist nicht selbstverständlich und wir MusikantInnen wissen dies sehr zu schätzen. Vielen Dank für alles!

FC Baldauf Doren - Ab Ostern rollt der Ball wieder

Meisterschaftsstart

Nach einer ausgiebigen Vorbereitungsphase freuen wir uns darauf, dass am Karsamstag für unsere Herren die Rückrunde der Saison 2023/24 beginnt - Gegner im Auswärtsspiel ist der SK Bürs. Eine Woche später starten unsere Damen, auswärts in Nenzing, und auch unsere Nachwuchsmannschaften in den Ligabetrieb der Frühjahrssaison. Den Heimspielauftritt feiert unsere Kampfmannschaft dann am Samstag, 6. April 2024 im Waldstadion Doren, wo wir um 15 Uhr auf die DSV Juniors treffen.

Preisjassen 2023/24

Das große FC Baldauf Doren Preisjassen ging in diesem Jahr mit der Auslosung der Stichzahl 806 zu Ende. Diese Stichzahl konnte von gleich fünf Personen genau erspielt werden, weshalb die Reihenfolge für die Platzierungen der fünf Hauptpreise allesamt mittels Ziehung von Jasskarten ermittelt wurden.

Der erste Platz ging dabei an Josef Schmid (Design-Stehgrill), gefolgt von Beate Reinprecht (Reisegutschein), Lukas Giselbrecht (Führung Brauerei Egg), Nadine Maurer (Feuerwürfel) und Robin Feurle (Gutschein Weinstube zum Bäumli). Eine Liste mit allen Preisgebern ist nach wie vor auf unserer Homepage ersichtlich.

Vereinsfest am Pfingstwochenende

Nach der erfolgreichen Wiederbelebung des Ortsvereineturniers vor zwei Jahren lädt der FC Baldauf Doren in diesem Jahr wieder zum Vereinsfest ins Waldstadion ein. Heuer erstreckt sich das Vereinsfest über zwei Tage, indem es schon am Freitag um 18:30 Uhr mit dem Meisterschaftsspiel gegen den FC Lauterach 1b beginnt. Wobei in der Halbzeitpause des Spiels der Bierfissanstich durch unseren Bürgermeister erfolgt und DJ Tony im Anschluss für Musik sorgen wird. In den Pfingstamsamstag starten wir mit Musik der Original Stehgreifler, in Zusammenarbeit mit dem FAC Doren, mit einem gemeinsamen Frühschoppen. Das weitere Programm kann von unserem Flyer oder unserer Homepage entnommen werden. Den Abend wird jedenfalls wieder die Live-Band Bebe Jukes abrunden. Anmeldungen zum Völkerballturnier sind ab sofort telefonisch bei Roy Großpietsch (0664/3439635) oder auch online (www.fcdoren.at) per Anmeldeformular möglich. Wir freuen uns sehr, wenn wiederum viele aus der Dorfbevölkerung ein Teil davon werden. Egal ob mit einer Anmeldung als Team, als Zuschauer oder Abendgast. Lasst es uns gemeinsam zu einem Fest für alle Dorener werden.



Wir gratulieren allen Gewinnern nochmals ganz herzlich, bedanken uns fürs Mitspielen und bei unseren großzügigen Sponsoren für die tollen Preise.



FC BALDAUF DOREN

VEREINSFEST 2024

WALDSTADION DOREN
17.05.24 / 18.05.2024

FREITAG

18:30 UHR FC BALDAUF DOREN - LAUTERACH 1B
20:30 UHR DJ TONY SIMON

SAMSTAG

HÜPFBURG FÜR DIE KIDS

11:00 UHR: FRÜHSCHOPPEN MIT DEN ORIGINAL STEHGREIFLER VOM BODENSEE
12:00 UHR: ALTHERREN-TURNIER
14:00 UHR: VÖLKERBALL-TURNIER UND ERÖFFNUNG COCKTAIL-BAR
17:30 UHR: DOREN-OST-WEST-SPIEL
19:00 UHR: LIVEMUSIK MIT DEN BEBE JUKES



Unser KleinWien - Veranstaltungsvorschau



April

Freitag, 5. April, 14:00

Verlosung Gewinner:innen der Oster-Leserallye und anschließend ab 16:00 Vorlesen für Kinder

Freitag, 19. April, 19:30

Lesung von Georg Moosbrugger aus "Heimat auf Zeit" mit Saitenmusikensemble von Luzia Richter

Heimat ist für jede:n etwas anderes. Wie abenteuerlich erweist sich der Alltag eines Bergbauernbuben? Wie geht das - ein Leben ohne Telefon, TV und all die Technik? Wie verloren ist ein Bauernbub in einer Stadt? Wie steigert Heimweh den Wert der Heimat? Diese und viele weitere Fragen hat Georg Moosbrugger in den Geschichten seiner Kindheit beantwortet.

Begleitet wird die Lesung von einem Saitenmusikensemble unter der Leitung von Luzia Richter. Ihr Repertoire reicht von klassischer und moderner Saitenmusik über internationale Folklore bis hin zur Volksmusik.

Luzia Richter (Zither und Leitung) . Diana Kaufmann (Zither) . Ida Böck (Hackbrett) . Lea Lehfellner (Hackbrett) . Michael Sieberichs (Gitarre)

Mai

Freitag, 3. Mai, 16:00

Vorlesen für Kinder

Freitag, 24. Mai, 20:00

Schluss mit wiegen, messen und normieren! - Fotoausstellung, Videovorführung und Vortrag von Dr.in Rebecca Sonnweber zum Thema "Bodyshaming"

Frauen stehen in unserer Gesellschaft oft unter enormem Druck, unrealistischen Schönheitsstandards zu entsprechen. Woher kommt dieser unbedingte Wille, immer etwas an uns ändern zu müssen? Wie beeinflussen gesellschaftliche Normen und Erwartungen das Selbstbild von Frauen? Welche Maßnahmen können ergriffen werden, um Bodyshaming und Lookismus in der Gesellschaft zu bekämpfen und ein gesünderes Körperbild zu fördern?

Seit 2013 ist Rebecca Sonnweber in der Lehrtätigkeit und als Speakerin tätig und hat bereits hunderte Frauen und Mädchen in Kursen, Workshops, Vorträgen oder Ritualen begleitet.

PS: Am 3. Juni leitet Dr.in Rebecca Sonnweber zu diesem Thema einen schulinternen Workshop in der Talenteschule Doren"

Veranstaltungen mit besonderem Ambiente

Mai

Samstag, 25. Mai, 19:00

Das KUFO ist wieder zu Gast in Doren!

Irmgard Kramer liest aus ihrem neuen Buch "Hilda. Meine Großmutter, der Nationalsozialismus und ich".



Eine ganz normale Familiengeschichte in einer ganz normalen österreichischen Kleinstadt. Irmgard Kramer, in Dornbirn geboren, erhält den Auftrag, über Menschen, die während des Nationalsozialismus in Dornbirn gelebt haben, zu schreiben. Fesselnd, packend und mit einer Überraschung zum Schluß...

Juni

Freitag, 7. Juni, 16:00

Vorlesen für Kinder

*Vorankündigung - Sonntag, 6. Oktober
Frühschoppen & Ausstellung "Rudolf Spettel"*

Rudolf Spettel war eine besondere Persönlichkeit mit einem besonderen zeichnerischen Talent. Wir möchten seine Werke in einer Ausstellung würdigen und haben schon einige ganz besondere Schätze aus seiner Feder zusammentragen dürfen - vielen Dank dafür!

Im Oktober werden wir sein Schaffen und Wirken in einer Ausstellung würdigen und freuen uns, wenn du deine Erinnerungen, Anekdoten oder auch Zeichnungen, Gedichte und Karten von Rudolf mit uns teilen möchtest.

Kontakt: Alexandra Wolf - Tel. 0660 2521302 - wolfalexandra@hotmail.com



Neues aus der Bücherei

Unsere vielfältigen Magazine erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit! Nun dürfen wir euch zwei neue Hefte anbieten:

Herzlichen Dank unseren neuen Sponsoren!

Lasst euch inspirieren und genießt den Frühlingsbeginn.

Das Team der Bücherei



Aktivitäten für Jung und Alt rund um und nach Ostern

Schnelle Idee fürs Ostereierfärben

Hier können auch schon die Kleinsten mithelfen.
Das Auspacken ist ein Highlight mit Wow Effekt.

Benötigte Materialien:

Wasserlösliche Filzstifte (Wir haben Aquarell Marker verwendet.)
Küchenrolle + Gummi
Wasser + Essig (zum Eintunken)
Gekochte Eier



Das Küchenpapier könnt ihr richtig fest bemalen, so ist die Farbe der Eier später intensiver.

Gekochtes Ei gut im bemalten Küchenpapier einwickeln und mit einem Gummi befestigen. Dann in das Wasser-Essigglass tunken und nach ca. einer halben Stunde könnt ihr die Eier wieder auspacken.

Kneipp Aktiv Club Doren



Antara® mit Kathrin - Frühjahrskurs

Antara® führt zu einem flachen Bauch, einem starken Rücken und einer attraktiven Körperhaltung. Das Core-System, die tiefste Muskelschicht des Rumpfes, wird ins Zentrum gestellt. Aufbauend auf dem Core-System arbeitet Antara® immer an der Körperhaltung und an der Verbesserung von Kraft und Beweglichkeit.

Wenn du...

- ... Freude an einem intensiven und präzisen Training hast
- ... zu deinem Sitzalltag ein haltungsverbesserndes, rückerkrankungsgesundes Training machen willst
- ... zu deinem Ausdauertraining eine stabilisierende Ergänzung suchst
- ... deine Bauchmuskulatur und deinen Beckenboden kräftigen willst
- ... deinen Rücken entlasten und Verspannungen loswerden willst

... dann komm zum Antara® Training!

Start ist am Freitag, 5. April 2024 von 9 bis 10 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Doren
Preis für 5 Einheiten: € 30 (Mitglieder € 25)

Wir freuen uns auf dich!

Obst- und Gartenbauverein - Der Frühling startet los - wir freuen uns

Früher Frühling in der Natur und beim OGV Doren

Im heurigen Jahr hat die Natur schon einiges geleistet. Es sprießt und wächst an jedem Eck. Der OGV Doren hat daher schon zeitig den Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern organisiert und so konnte bei einem tollen Tages-Baumschnittkurs bei Familie Schmelzenbach aktiv mitgearbeitet werden. Peter Klaus Gmeiner (Baumwärtler aus Alberschwende) erinnerte uns an die im letzten Jahr getätigten Schnitte und was nun daraus gewachsen ist. In Kleingruppen durften wir selbst an zahlreichen Bäumen und Sträuchern schneiden, nicht ohne vorher teilweise tiefgehende Gespräche über jeden Ast durchgeführt zu haben. Mittags konnten wir uns fein bei einer Jause mit schmackhaft gefüllten Brezelstangen von Kramers Spar, Kuchen und weiterem Fingerfood stärken. Nachmittags ging es weiter, und wir durften auch bei Familie Claudia Giselbrecht schneiden. Bis zum Erntedank ist noch Zeit, aber auf die Brombeeren, Johannisbeeren, Zwetschgen, Äpfel, Birnen, Trauben, Quitten, ... freuen sich die Baumbesitzer heute schon!



Peter Klaus Gmeiner - Baumwärtler aus Alberschwende

Einladung zur OGV - Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 13. April 24, um 20 Uhr findet auf dem Biohof Lingenhel unsere Jahreshauptversammlung statt, zu der wir euch alle herzlich einladen möchten.

Thema „Vom Korn zum Brot“

Bianca Mennel aus Riefensberg, baut seit vielen Jahren neben einer nicht enden wollenden Pflanzen- und Gemüsevielfalt auch verschiedene Getreidesorten an. Über die Vorlieben des Getreides und wie es auch bei uns gelingt, darüber berichtet Sie mit sehr praxisbezogenen Inhalten. Bei einem gemütlichen Ausklang der Jahreshauptversammlung werden wir auf verschiedene Getreidesorten auch noch kulinarisch eingehen. Wir freuen uns auf Euer Dabeisein!



Pflanzentauschmarkt: Sa., 4.5.2024, 14 Uhr

Wir, der Obst- und Gartenbauverein Doren und der Talente-Tauschkreis Vorarlberg, möchten euch wieder herzlich zu einem Pflanzentausch-Nachmittag nach Doren, zu Susanne und Robert Biser einladen. Bringt eure „Überschüsse“ aus Garten oder Gewächshaus mit und tauscht sie gegen Pflanzen oder Samen, die euch noch fehlen! Wer nichts „bringt“ und nur „holt“ kann eine Spende in Talenten oder Euro leisten! Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Kuchenspenden werden aber gerne entgegengenommen. Wir freuen uns auf ein buntes Garten-Angebot.

Freizeit Aktiv Club Doren - Reisen und Aktivitäten verbindet. Uns alle.

In den Monaten April bis Juni finden drei Veranstaltungen des FAC Doren statt. Auch die Flusskreuzfahrt im Oktober dürfen wir bereits in dieser Ausgabe kurz beschreiben, da die Anmeldefrist bereits zum 15. April 2024 endet. Alle Aktivitäten, Ausflüge, Reisen, Radtouren, Wanderungen sind auf unserer Webseite www.facd.at ersichtlich.



Samstag, 20. April 2024 im Gemeindesaal Doren, Beginn 20 Uhr

Unterhaltungsabend mit zünftiger Musik und Kabarett.

„Narrisch Guatar Frühling“

mit Jacqueline & Resi, Karl Baumgartner, Sepp Ackerl und Ferdinand Miglbauer bekannt aus dem ORF, ARD, BR, Karl Baumgartner Conférencier, Humorist, Kabarettist zweimaliger Sieger der Sendereihe Gaudimax im Bayrischen Fernsehen später bei der ARD (Erstes Deutsches Fernsehen). Sepp Ackerl ebenfalls Gewinner der Sendereihe Gaudimax. Unsere Hauptdarsteller waren auch langjährige Humoristen der österreichischen Sendereihe „Narrisch Guat“ zur Faschingszeit und im Sommer als „Narrisch Guater Sommer“ jeweils in ORF 2 ausgestrahlt. Als „Narrisch Guater Frühling“ erstmals im Gemeindesaal von Doren.

Vorverkauf: www.facd.at Raiffeisenbanken, Sparkassen, Ländleticket, Ö-Ticket



Pfingstsamstag, 18. Mai 2024, ab 11:00 Uhr beim Waldstadion Doren

Frühschoppen in Zusammenarbeit mit dem FC Baldauf Doren

Frühschoppen im Waldstadion von Doren, viel Unterhaltung mit vier talentierten Musikern die mit Leib und Seele ihre Musik als Live-Band! darbieten. Sie haben keinen fixen Standort, sondern unterhalten ihre Gäste, live gerade wo sie am meisten Zustimmung finden. Ihr Repertoire umfasst hauptsächlich volkstümliche Musik, Oberkrainer, Ernst Mosch, aber auch Schlager und vieles mehr. Sie begleiten uns bis in den frühen Nachmittag.



13. - 17. Oktober 2024 Flusskreuzfahrt Österreich und Ungarn

Wien – Pécs - Budapest - Wien

Eine Reise an die Grenze des Magyaren-Landes. Pécs (Fünfkirchen), die Domstadt Esztergom und das Festungsstädtchen Komárno gehören mit Budapest zu den führenden Sehenswürdigkeiten Ungarns. Historiker Univ.-Prof. Dr. Roman Sandgruber erzählt, warum es in Fünfkirchen die monströse Gazi-Pascha-Moschee, in der Geburtsstadt von Franz Lehár eine Habsburger-Festung riesigen Ausmaßes gibt oder die einzig wirkliche Donaumetropole aus 2 Städten bestand. Gehen Sie mit uns auf Spurensuche von 400 Jahren gemeinsamer Geschichte.

Infos und Buchung unter www.facd.at **Anmeldeschluss: 15.04.2024**



Samstag 08. Juni 2024

Ausflug Kneippverein und Kameradschaftsbund Doren nach Bad Wörishofen

Der FAC Doren veranstaltet im Auftrag und in Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen

Kneipp erleben - Kräuterführung für die Sinne: **DIE HEILKRAFT DER KRÄUTER NUTZEN**

Kräuterwissen besitzt eine Jahrtausende alte Tradition. Im 19. Jahrhundert entdeckte Sebastian Kneipp erneut den Naturschatz bewährter Heilpflanzen. Mit Kräutern Harmonie von Körper, Geist und Seele zu erreichen, war das Ziel des heilkundigen Pfarrers von Bad Wörishofen.

Nähere Infos und Buchung bei: **Für den Kneippverein: Marianne Kert 0664 4657971**

Für den Kameradschaftsbund: Walter Kert 0664 81197229

Für den FAC Doren: Veronika Sitz 0664 4353090 oder www.facd.at

Vorarlberg 50plus - Fit im Kopf, fit in den Beinen, ...

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Am Freitag, 26. April 2024 um 14 Uhr findet die Jahreshauptversammlung von VORARLBERG 50plus der Ortsgruppe DOREN im Gemeindesaal in Doren statt. Dazu laden wir euch recht herzlich ein. Die Einladung mit Tagesordnung wird nach Ostern an die Mitglieder persönlich zugestellt.

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir können euch wieder einen interessanten Vortrag anbieten:

Gert Gröchenig, Sicherheitsbeauftragter der Polizei, spricht im Vortrag „Gemeinsam Sicher in den besten Jahren“ Kriminelle Machenschaften zu folgenden Themen:

- Trickdiebstahl an der Haustüre
- Trickbetrug durch Anrufe – die aktuellen Betrugs-
maschen
- So schützen sie sich vor „falschen Polizisten“
- Enkeltrick
- Einschleichdiebstahl
- Einbruch – wie kann ich mich schützen, uvm.

Diese wichtigen Informationen zeigen, wie sich Seniorinnen und Senioren vor kriminellen Machenschaften schützen können. Ein Vortrag der der Prävention dienen soll.

Der erste Handykurs für Senioren in Doren war ein voller Erfolg!

Von der Obfrau Andrea Österle eigens für die Seniorinnen und Senioren von Doren organisiert, kamen die frei gebliebenen Plätze Personen aus umliegenden Gemeinden zugute. Kursleiter Noah Koeck verstand es rasch das Vertrauen der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer zu gewinnen und ihnen die Scheu vor den diversen Anwendungen dieses Alltagsbegleiters zu nehmen.

Mit Blick auf die Leinwand und in die Lernunterlagen wurde uns grundlegendes, praktisches und den unterschiedlichen Interessen entsprechendes erklärt und jeweils am eigenen Handy geübt. Fragen waren ausdrücklich erwünscht. Mit Motivation vom Kursleiter, seiner persönlichen Unterstützung beim Üben für jede(n), erreichten alle viele neue Fertigkeiten im Umgang mit ihrem Handy. Ein Smartphone ist viel mehr als nur ein Telefon, es ist eigentlich ein kleiner Taschencomputer.



Schießclub Weissachtal

Einladung zum Familien-Osterschießen am Samstag, 06.04.2024 von 14 Uhr bis 20 Uhr sowie am Sonntag, 07.04.2024 von 10 Uhr bis 16 Uhr.

Geschossen wird ausschließlich mit den vereinseigenen KK-Pistolen im Cal. .22lr auf die Scheiben der Duellanlage. Jede Serie kostet € 18.-. Jeweils zwei Treffer werden mit einem kleinen Sachpreis belohnt. Unter den anwesenden Schützen werden danach als Hauptpreise 3x große Hefe-Osterhasen verlost. Für unsere bekannt gute Bewirtung ist gesorgt. Genauere Infos über die Wettkampfbestimmungen finden Sie unter www.schiessclub-weissachtal.at oder im Aushang in der Schießhalle.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Informatives



Schafwolle als Dünger im Garten

Unbehandelte, ungewaschene Schafwolle ist ein hervorragender Langzeitdünger für Grün- und Blühpflanzen sowie Gemüsekulturen und kann auch als Bodenverbesserungsmittel eingesetzt werden.

Die Wolle enthält wertvolle Nährstoffe wie Stickstoff, Kalium und Schwefel, wobei Schwefel zu einer verbesserten Stickstoffausnutzung beiträgt. Ein weiterer Vorteil ist das hohe Wasserspeichervermögen der Schafwolle. Die Wolle kann einfach in die Erde eingemischt werden, bevor Pflanzen oder Bäume/Sträucher wie gewohnt eingesetzt werden. 1 kg Schafwolle kostet 1,50€

Bei Interesse meldet euch bei mir. Die frische Schurwolle ist in handlichen Säcken (ca. 6 kg) erhältlich.
Giselbrecht Günther (LändleLamm), Tel. 0664 531 8747



S' BESCHTE TEAM SUCHT DICH

RUPP

Seit vier Generationen überzeugen wir weltweit nicht nur mit dem beschten Käse, sondern auch mit den beschten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Unser Erfolgsrezept als Familienbetrieb ist ein gut aufgestelltes und kompetentes Team, das sich aktiv und mit Begeisterung einbringt. Jetzt braucht s'beschte Team Verstärkung und sucht genau dich als

Lehrling (m/w/d) für den Lehrberuf Milchtechnologie

Darauf darfst du dich freuen:

- Auf eine duale und praxisorientierte Berufsausbildung in unserer Sennerei
- Deine Theoriephasen werden in der Berufsschule Rotholz erfolgen
- Du hast vielfältige und spannende Entwicklungsmöglichkeiten nach deiner Lehre - nicht nur in der Sennerei, sondern auch in einem Unternehmen, das weltweit tätig ist
- Mentoring und intensive Betreuung während der gesamten Ausbildungszeit

Das bringst du mit:

- Interesse und Leidenschaft für das Sennereiwesen
- Lernbereitschaft, Einsatzfreude und Verantwortungsbewusstsein
- Handwerkliche Geschicklichkeit und technisches Verständnis
- Hygiene- und Umweltbewusstsein
- Spaß an der Zusammenarbeit in einem kleinen Team



Noch mehr beschte Jobs

Gem. § 9 Abs 2 Gleichbehandlungsgesetz informieren wir dich über die kollektivvertragliche Lehrlingsentschädigung im ersten Lehrjahr, die derzeit bei € 914,- brutto monatlich liegt.

Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung!
Seher Kartal · Human Resources · T +43 5573 8080 270 · www.ruppcheese.at/stellenangebote

Krankenpflegeverein Doren



EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung des Krankenpflegevereins Doren
am Freitag, den 19.04.2024, 14:30 Uhr

in der Pension Buhmann in Doren

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Gedenken der verstorbenen Mitbürger/innen
3. Verlesung der Niederschrift 2023
4. Berichte
 - des Obmanns
 - der Kassierin
 - der MOHI Einsatzleitung
 - der Hauskrankenpflege
 - der Revisoren
5. Entlastung der Kassierin sowie des gesamten Vorstandes
6. Allfälliges

Auch in diesem Jahr möchten wir euch mit selbstgemachtem Kuchen und Kaffee verwöhnen.

SEELISCHE GESUNDHEIT IM ALTER Vortrag und Gespräch mit Dr. Albert Lingg

Psychische Leiden oder Probleme werden - gerade im Alter - gerne verdrängt oder resignativ hingenommen. Am Beispiel der häufigsten Störungen, denen höchst unterschiedliche Ursachen zugrunde liegen, soll auf mögliche Eigenvorsorge aber auch Behandlungsmöglichkeiten eingegangen werden.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren

Abfuhrtermine

Restmüll-Abfuhrtermine: Mittwoch, 24. April 2024
Mittwoch, 26. Juni 2024

Mittwoch, 29. Mai 2024
Mittwoch, 31. Juli 2024

Bitte die schwarzen Restmüllsäcke mit der Aufschrift „Fa. Ennemoser“ sowie Restmülltonnen am Sammeltag bis 8 Uhr früh bereitstellen.

Abgabezeiten - Wertstoffhof

Montag – Freitag: von **07:30 bis 12:00 Uhr** und von **13:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag: von **07:30 bis 12:00 Uhr**

An Sonn- und Feiertagen ist keine Abgabe von Wertstoffen möglich!

Es dürfen nur Wertstoffe aus privaten Haushalten abgegeben werden.

Die Abgabe von Altpapier und Karton, Gelber Sack, Altglas, Altmetall, Bioabfall und Altkleider ist nur zu den Öffnungszeiten möglich. Zu beachten ist, dass Holz und Sperrmüll kostenpflichtig sind und nur nach Vereinbarung mit Bauhofmitarbeiter Christoph Bechter gegen Barzahlung abgegeben werden können. Elektroaltgeräte und biologische Altöle und Fette können ebenso nur nach Vereinbarung mit dem Bauhof angeliefert werden. Es dürfen nur Wertstoffe aus privaten Haushalten abgegeben werden.

Weitere Informationen:

Bauhof Doren
Tel. 24 684
Mobil 0664/191 66 67
bauhof@doren.at

Wichtiger Hinweis:

Sind die Container bzw. Behälter voll, geschlossen oder nicht vorhanden, ist die Abgabe von Wertstoffen nicht erlaubt!

Grünabfallsammelstelle - Wertstoffhof

Jede Abgabe von Grün- bzw. Strauchschnitt ist kostenpflichtig!
Beachten sie auch die Ratschläge an den aufgestellten Hinweistafeln.

Preise: Kleinmengen (bis ca. 100 Liter)	0,50 €
Schiebetruhe (pro 100 Liter)	1,00 €
Großmengen (pro m ³)	10,00 €



Rasenschnitt kann ausschließlich beim Container (FC-Platz) abgegeben werden!



Geburtstage

05. April	Anton Höfle, H.Nr. 13	77
09. April	Josef Pasi, H.Nr. 131	85
12. April	Josefine Eberle, H.Nr. 86	98
29. April	Irmgard Sinz, H.Nr. 3a	74
11. Mai	Annelies Österle, H.Nr. 161	85
13. Mai	Adolf Moritz, H.Nr. 88/2	70
18. Mai	Josef Feurle, H.Nr. 195	81
28. Mai	Elfriede Stöckler, H.Nr. 37	79
31. Mai	Anton Vögel, H.Nr. 7	77
05. Juni	Ludwig Feurle, H.Nr. 198	76
05. Juni	Anton Herburger, H.Nr. 322	84
07. Juni	Oskar Böhler, H.Nr. 192	77
11. Juni	Anna Höscheler, H.Nr. 116	90
13. Juni	Olga Vögel, H.Nr. 199	88
15. Juni	Walter Oberholzer, H.Nr. 404/8	81
22. Juni	Agatha Lingenhel, H.Nr. 97	87
30. Juni	Marlene Bugna, H.Nr. 404/4	78

Termine in Doren

Alle Veranstaltungen in der Gemeinde Doren sind auf www.doren.at ersichtlich. Mit der **mobilen App Gem2Go** sind sie jederzeit auf dem neuesten Stand. Diese kann auf www.doren.at abonniert werden.

Ärztliche Bereitschaftsdienste WÄLDERDOC APP - G'SUND IM WÖLD



Die Gesundheit von euch liegt den Verantwortlichen in den Gemeinden und den ÄrztInnen am Herzen. Die HausärztInnen im Vorderwald möchten Euch mit der App „Wälder Doc“ Informationen über Ärztliche Dienste, über Ordinationen, medizini-

nische Dienstleister in der Region und insbesondere auch zu Gesundheitsthemen bieten.

Wir freuen uns auf diesen Austausch!

Dr. Stefan Bilgeri	Hittisau	05513/3001
Dr. Heribert Lechner	Sulzberg	05516/2031
Dr. Nina Isenberg-Hafner	Langen	05575/4660
Dr. Klaus Grimm	Lingenau	05513/41020
Dr. Christian Helbok	Krumbach	05513/8120

De Moo (Mond)

*Vielmol siehst am Himml stoh
üsra guete, volle, runde Moo.
Tuet er z'Naaht voll schinne
lueget er i jede Kammer ine.*

*Dea Kerle do am Himml dob
ui findet für ean gär kui Lob
er hei viel Kraft und Gwolt
viel Influß - für jung und olt.*

*I de Natur - ben Lütte viel
übral hot er d'Hand im Spiel
zeugt de Moo se voll und dick
hot er a gonz starks Gschick.*

*Großa Druck ka er do geah
de Schlof tuet er viela neah
ui trommet wild umma nond
odr fahred ohne Verstand.*

*Stoht a Kindbett vor de Tür
de Vollmoo sorget gern defür
dass do nommas witr goht
und d'Mama bold a Butzle hot.*

*Seis bem Holz zemm schlage
odr im Bode no Wassr grabe
witt Erfolg ho duss im Garte
soll ma uf guet Zeuche warte.*

*Was er sus no gär alls schafft
mit siner unvorstellbare Kraft
des glaube - fällt gonz schwer
denk - a Ebbe und Flut im Meer.*

*Au s'Datum zum Ostere fire
tuet üsra Vollmoo dirigiere.
Am beste ma sinnet it lang no
und loht en werke - üsera Moo.*

vom Rotach-Reimer-Heribert 2024